



Anbauanleitung

Gasanlage

B 1000 S

mit Honda Motor

Zg.Nr. 043.87.081

Artikel Nr. 2903.42

INHALTSVERZEICHNIS

0. Wichtige Hinweise	Seite 2
1. Gasanlage installieren	Seite 3 - 7
2. Motorarbeiten	Seite 7 - 9
3. Schaltplan	Seite 10
4. Starten und Einstellen des Motors	Seite 11

0. Wichtige Hinweise

- Die dem Umbausatz beigelegte Betriebsanleitung für Kehrsaugmaschine mit Gasanlage ist dem Kunden auszuhändigen.
- Treibgasanlagen sind in regelmäßigen Zeitabständen, mindestens jedoch jährlich einmal durch einen Sachkundigen auf die Funktionsfähigkeit und Dichtheit zu prüfen.
- Anlageteile, die Verschleiß oder Alterung unterliegen, z.B. Absperr-einrichtungen, Druckregelgeräte und dergleichen sind nach längstens 8 Jahren auszuwechseln oder ordnungsgemäß Instandzusetzen.
- Es dürfen nur Gasflaschen verwendet werden, die der Druckbehälter-verordnung entsprechen.

1. Gasanlage

1.1 Montage Gasflaschenhalter

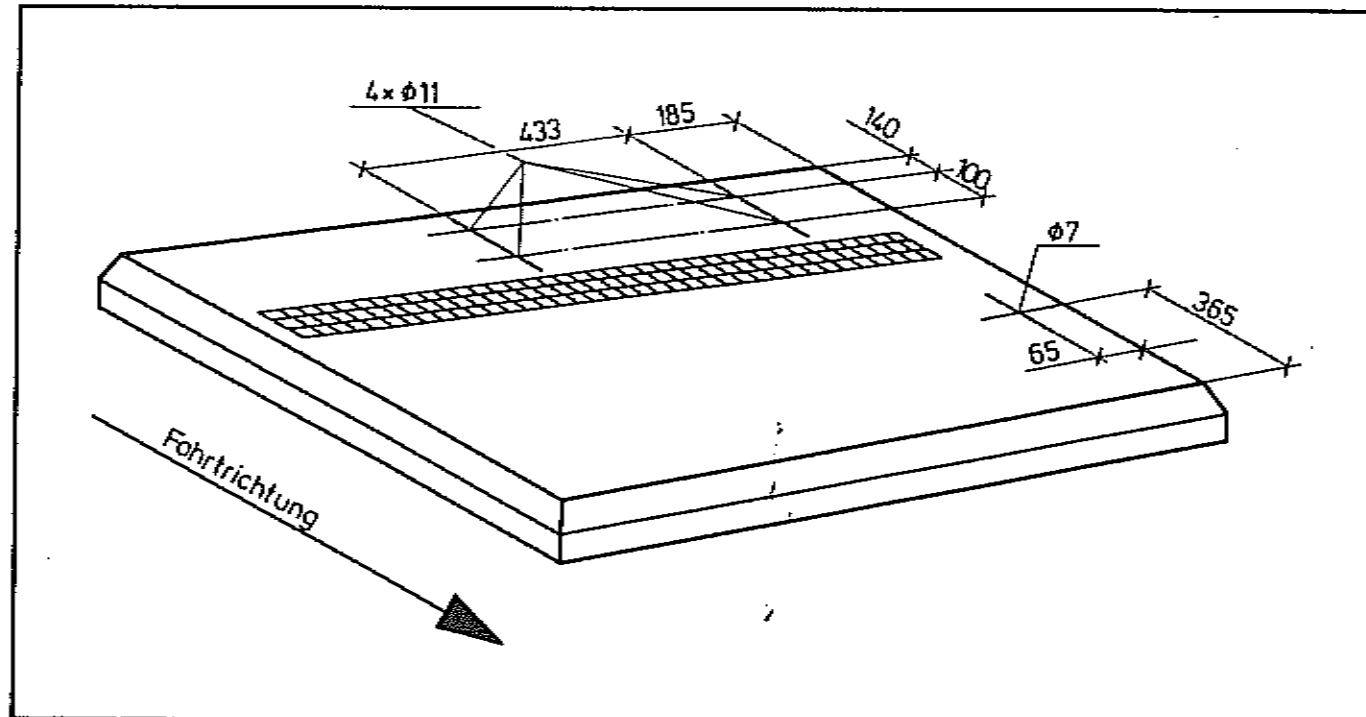
1.2 Gasanlage installieren (Verdampfer, Magnetventil)

1.3 Gasleitung

zu 1.1 Montage Gasflaschenhalter

An der Motorhaube der Maschine sind 4 Löcher $\varnothing 11$ für die Befestigung des Halters neu zu bohren.

siehe Skizze



Der Halter ist mit den Teilen

4 Sechskantschrauben M 10 x 20

8 Scheiben 10,4

4 Federringen B 10 sowie

4 Sechskant-Muttern M 10

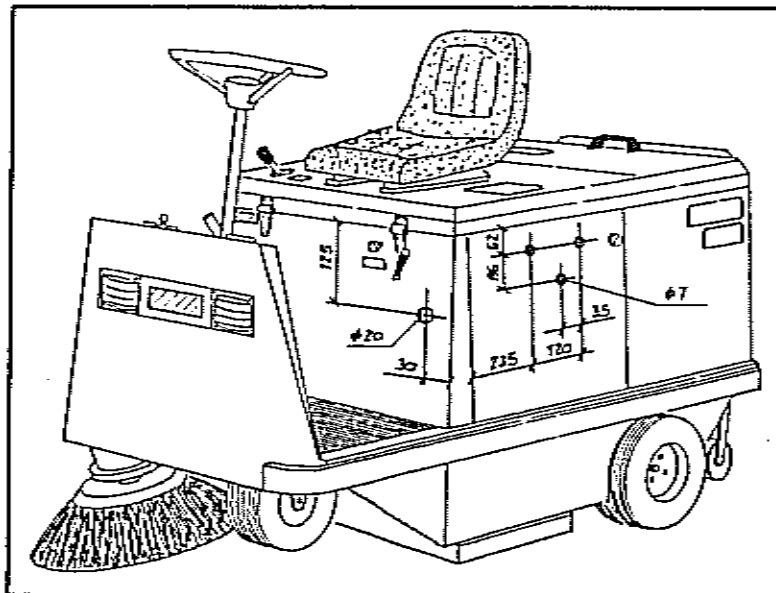
zu montieren.

zu 1.2 Gasanlage installieren (Verdampfer, Magnetventil)

Zur Installation werden folgende Montagebohrungen benötigt:

Für die Befestigung des Verdampfers sind in Fahrtrichtung gesehen an der linken Seitenwand 3 Löcher $\varnothing 7$ neu zu bohren.

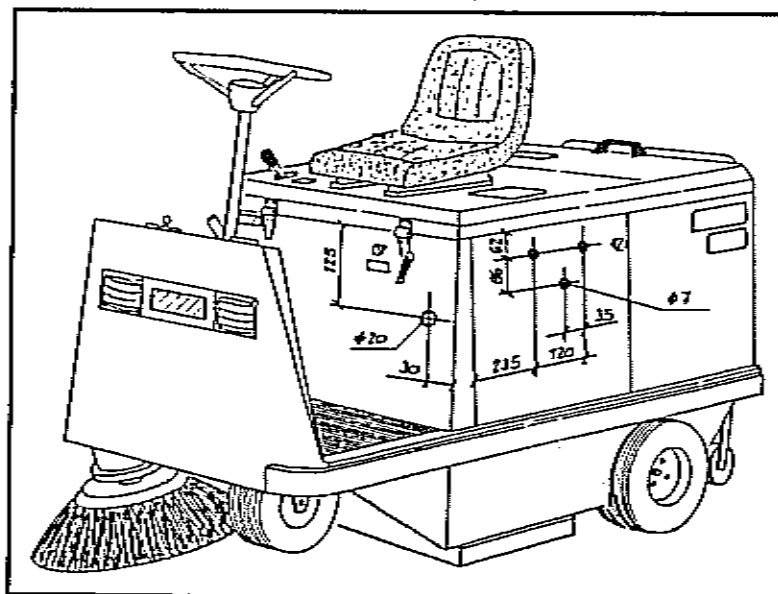
siehe Skizze



Für die Gasleitung sind folgende Durchgangslöcher zu bohren:

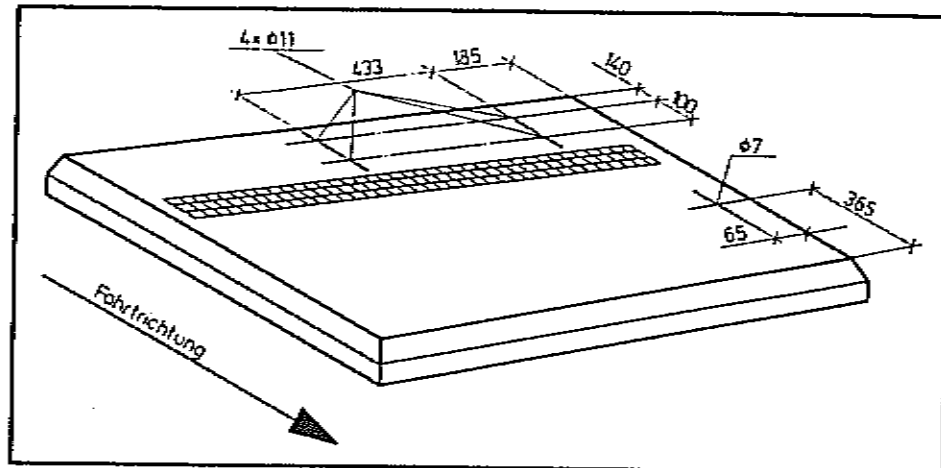
An der vorderen Motorraumverkleidung in den Motorinnenraum rechts oben. Bohrung $\varnothing 20$

siehe Skizze



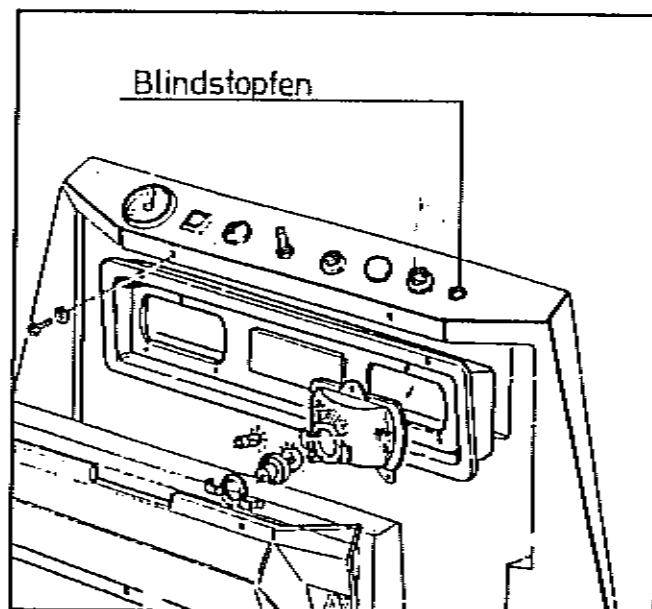
Zur Befestigung der Schlauchschelle ist an der Motorhaube in Fahrtrichtung links gesehen eine Bohrung $\varnothing 7$ neu zu bohren.

siehe Skizze



Für die Position des Kaltstartdruckknopfes ist am Armaturenbrett der äußere rechte Blindstopfen zu entfernen.

siehe Skizze



In das vorhandene Loch ist der Kaltstartdruckknopf mit den Teilen

1 Sechskantschraube M 6 x 18

1 Schelbe 6,4 sowie

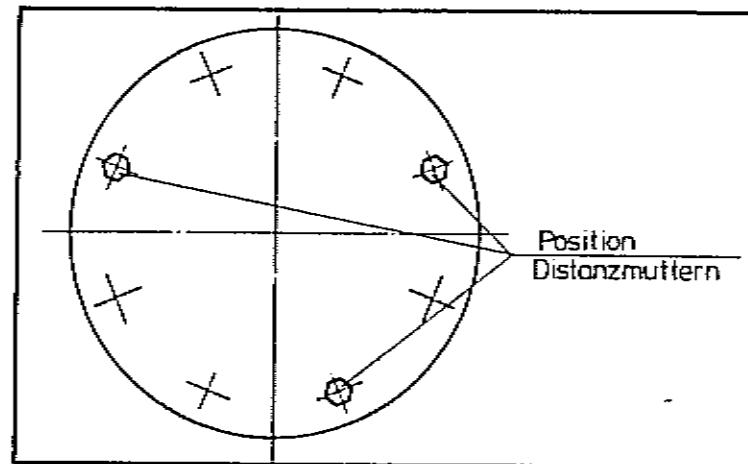
1 selbstsichernden Mutter M 6

zu montieren.

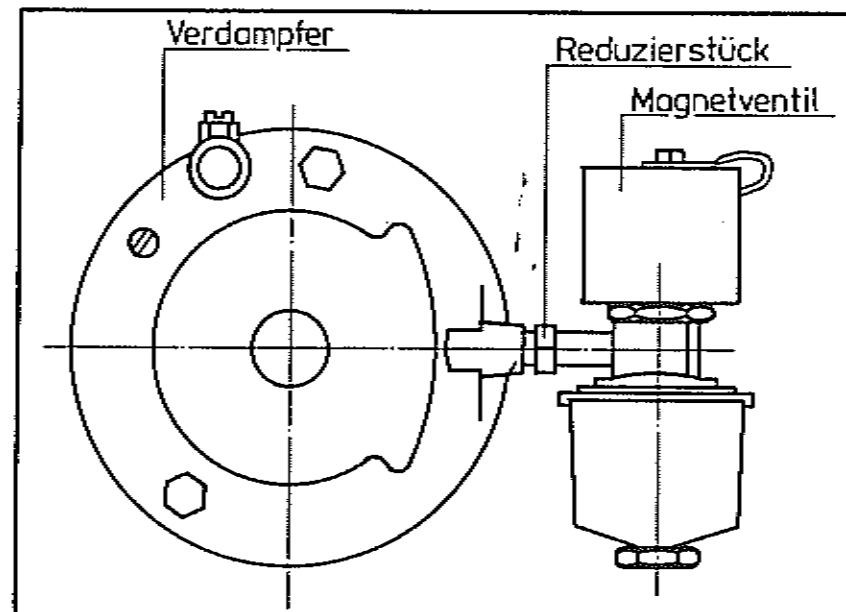
1.2.1 Verdampfer und Magnetventil

Die Position der Distanzmutter soll so gewählt sein, daß die Verschraubungsposition für das Magnetventil mittig zum Verdampfer liegt.

siehe Skizze



Verdampfer und Magnetventil sollen wie nach Skizze montiert werden.
Blindstopfen an Verdampfer anschrauben.



Elektrische Kaltstarteinrichtung an die Rückseitenmitte des Verdampfers anschrauben.

Vormontierten Verdampfer im MotorInnenraum montieren.

zu 1.3 Gasleitung

Das mitgelieferte Kupferrohr auf eine Länge von ca. 500 mm abschneiden. Jeweils 2 Überwurfmuttern über jedes Kupferstück aufziehen.

Die beiden Enden mit Bördelvorrichtung aufbördeln.
Das Kupferrohr als Verbindung zwischen Sicherheitsventil und Magnetventil unten montieren.

2. Motorarbeiten

Demontage

Kraftstoffbehälter restlos entleeren. Verbindungsleitungen zwischen Kraftstoffbehälter, Vergaser und Motor demontieren.

Benzinschlauch muß unterbrochen werden, so daß dem Vergaser kein Benzin zugeführt werden kann.

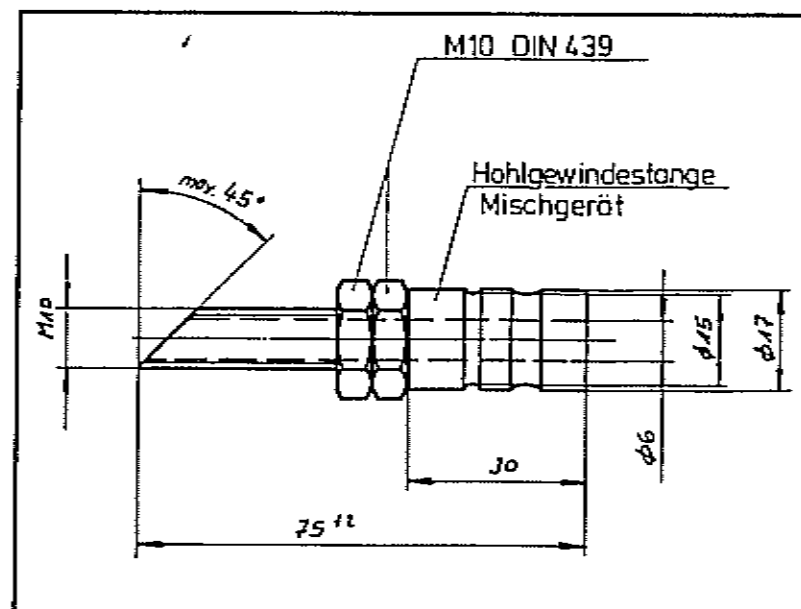
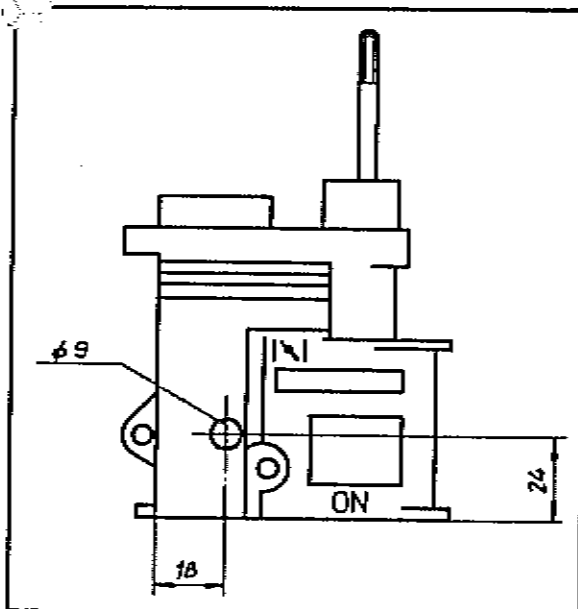
Ca. 20 mm vom Benzinschlauch sollen abgeschnitten werden. Das abgeschnittene Teil wird über den Benzinstutzen am Vergaser gestülpt und beide Schlauchöffnungen mit zwei Schrauben M 6 x 12 DIN 933 verschlossen.

Die Teile Luftfilter, Vergaserstutzen, Vergaser sind zu demontieren.

Folgende Montagearbeiten sind durchzuführen:

Am Vergaserstutzen muß ein Loch gebohrt werden für die Hohlgewindestange der Gasleitung. Beim Montieren der Hohlgewindestange ist darauf zu achten, daß die spitze Seite der Gewindestange im Endmontagenzustand auf 12 Uhr stehen soll.

siehe Skizze

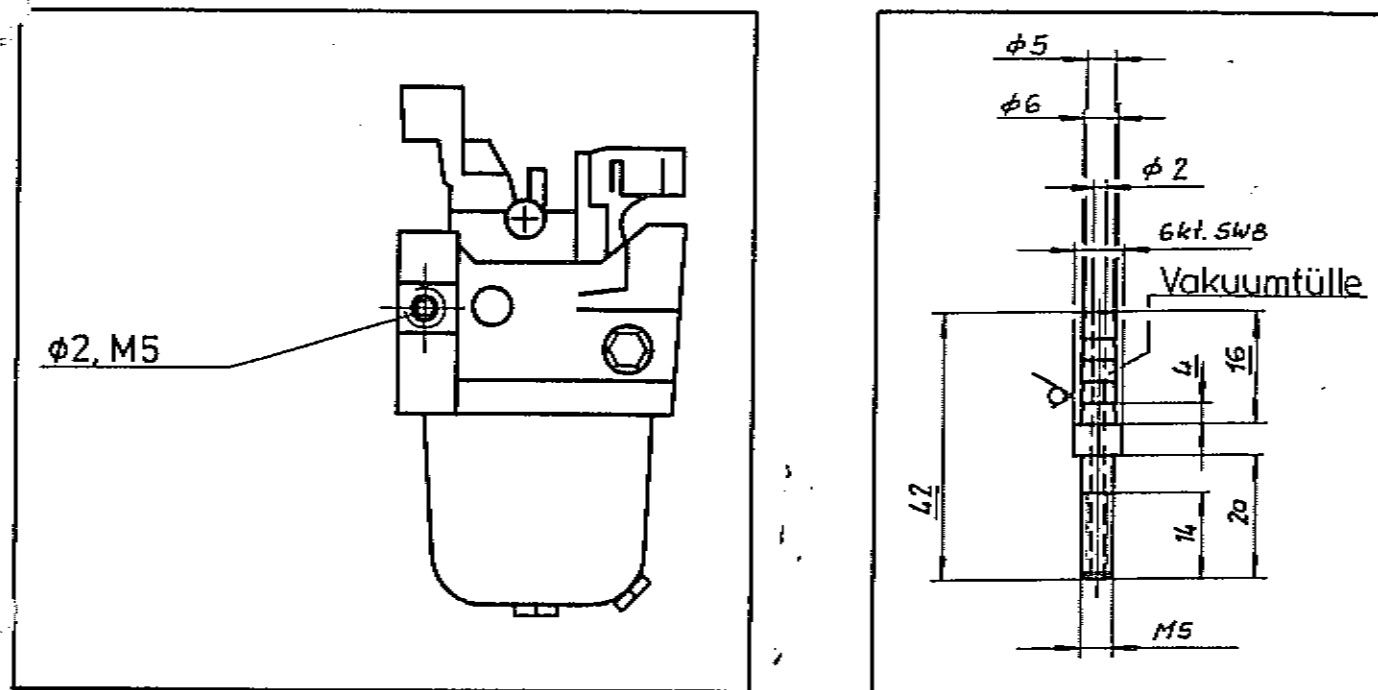


Am Vergaser muß der Kaltstartzug sowie der Kaltstarthebel entfernt werden.

Die Verstellschraube des Vergasers muß durch die Vakuumtülle, Teile-Nr. 043.87.071 ersetzt werden.

Dafür müssen das vorhandene Durchgangsloch von $\varnothing 0,75$ auf $\varnothing 2$ mm aufgebohrt werden sowie das vorhandene Gewinde von M 4 auf M 5 vergrößert werden.

siehe Skizze



Die demontierten Teile sind wieder zu montieren.

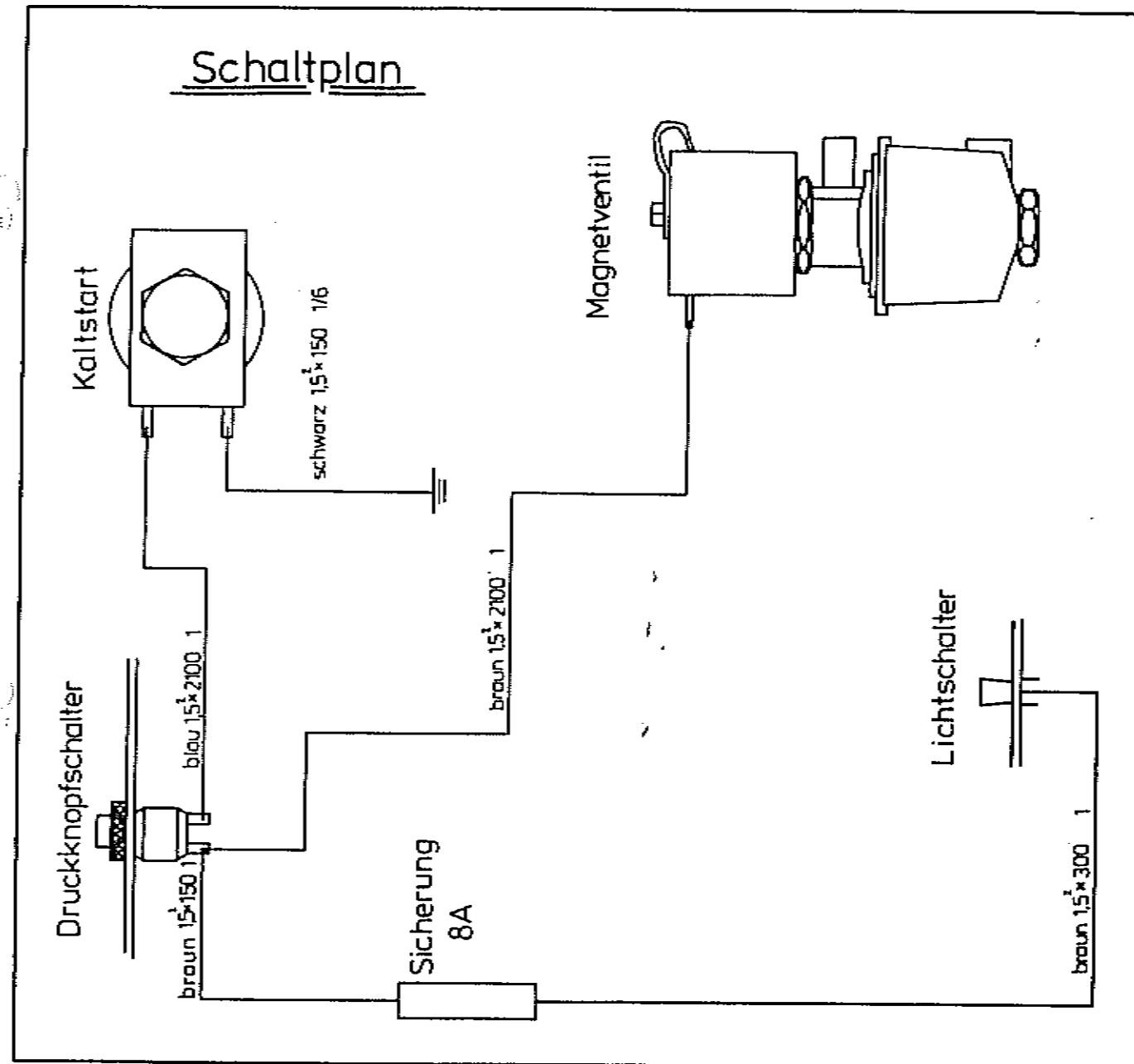
2.1 Schlauchleitungen

Propanschlauch 500 mm zwischen Vergaserstutzen und Verdampfer montieren und mit Schlauchschellen befestigen.

Vakuumschlauch 750 mm zwischen Unterdrucktülle am Vergaser und Verdampfer montieren und mit Schlauchschellen befestigen. Sicherheitsventil und HD-Schlauch montieren.

3. Schaltplan

Elektrische Einrichtungen nach Schaltplan anschließen und lose Kabel mit Kabelverbinder befestigen.



4. Starten und Einstellen des Motors

Geprüfte Gasflasche mit Abbläbventil nach oben montieren und mit Wechselflaschenanschluß mit der Gasanlage verbinden.

Entnahmeventil öffnen.

Zündung einschalten.

Den Druckknopf bei kaltem Motor 1 - 2 Sekunden drücken.

Gashebel auf 3/4 Gas einstellen.

Motor starten.

Einstellen der Höchstdrehzahl.

Die Schraube am Verdampfer Propangasanschluß bis zum Anschlag eindrehen.
Gegebenenfalls die Schraube so weit herausdrehen, bis die Höchstdrehzahl von 2900 U/min erreicht ist.

Einstellen der Leerlaufdrehzahl.

Leerlaufregulierschraube am Verdampfer soll 1/2 Umdrehung geöffnet sein.

Leerlaufdrehzahl so einstellen, daß der Motor im Standgas ruhig läuft.

Drehzahl 1400 U/min.

Niewalda/Sp

Bübingen, den 10.3.1993

Ø V/KD

Notiz

Herrn Detlef Breier

Herrn Schiehl

Herrn Hartmann

GW Herrn Manzy zur Info.

Herrn Gerlinger

Herrn Reichertz

Herrn Zelles

Gasanlage B 1000 S Honda, Art-Nr. 2903.42

Für das Geschäftsjahr 92/93 sind 20 Umbausätze geplant.

Bei der Firma Niemeyer ist der Zulieferumfang 043.87.831 der Gasanlage zu bestellen.

Desweiteren muß durch Gutbrod die Gasanlage komplettiert werden.

Folgende Teile sind durch Abt. PBM zu fertigen bzw. zur Komplettierung beizupacken:

Vakuumpfille	Teile-Nr. 043.87.071
Hinweisschild	" 000.42.764
Anbauanleitung	" 043.87.081
Bedienungsanleitung	" 000.18.858
Verpackungsschild	" 000.51.141

Herr Reichertz bitte um Beistellung der Anbauanleitung, Bedienungsanleitung sowie der Verpackungsschilder sorgen.

Nach Komplettierung der Gasanlagen durch PBM sind diese unter der Art-Nr. 2903.42 in VFL einzulagern.

Niewalda

